

# Inhalt

Vorwort.....	5
Kapitel 1 — Einleitung: Babel oder das Paradies.....	7
Mehrsprachigkeit als Anliegen.....	7
Mehrsprachigkeit aus theologischer und philosophischer Sicht.....	10
Sprachen: Einheit oder Verschiedenartigkeit.....	10
Der Wunsch nach Einheitlichkeit.....	11
Vom Sinn verschiedener Sprachen.....	13
Die gesellschaftliche Sicht.....	14
Zur Terminologie der Mehrsprachigkeit.....	16
Die interdisziplinäre Perspektive: Mehrsprachigkeit erforschen und verstehen.....	22
Fragestellungen.....	22
Methodisches Vorgehen: <i>Scholarship</i> und <i>Research</i> .....	24
Kapitelübersicht und Argumentationslinie.....	29
Kapitel 2 — Der Mensch als sprechendes Wesen.....	32
Dimensionen der Mehrsprachigkeit.....	32
Sprachentwicklung.....	33
Evolutionsbiologische Einflüsse.....	35
Biologische und kulturelle Evolution.....	38
Warum so viele Sprachen?.....	41
Sprache im Gehirn.....	43
Methoden.....	43
Sprachverarbeitung.....	47
Domänenspezifität.....	51
Mehrere Sprachen im Gehirn.....	52
Kapitel 3 — Der sprachenlernende Mensch.....	59
Einleitung.....	59
Prinzipien des Mutterspracherwerbs.....	60
Zwei grundsätzliche Positionen.....	60
Chomsky und der angeborene Spracherwerbsmechanismus.....	62
Statistisches Lernen und Sensibilität für Sprache.....	62
Spracherwerb im sozialen Kontext.....	66
Spracherwerb und kognitive Entwicklung.....	67
Zusammenfassung.....	70
Von der Muttersprache zur Fremdsprache.....	71
Psycholinguistische Perspektive des Fremdspracherwerbs.....	71
Fremdspracherwerb und kognitive Entwicklung.....	77
Fremdspracherwerb und soziale Interaktion.....	78

Mutter- und Fremdsprachenerwerb als Kontinuum .....	79
Sprachlernerfolg .....	80
Explizite und implizite Verarbeitungsprozesse .....	80
Sprachlerneignung .....	83
Motivation .....	84
Alter .....	88
„L1=L2?“ – Eine Zusammenfassung .....	93
 Kapitel 4 – Fremdsprachenlernen mit anderen: Die fachdidaktische Perspektive ..	95
Das Klassenzimmer .....	95
Neurokognitive Sprachverarbeitung und das fremdsprachliche Klassenzimmer .....	97
„Neuromythen“ .....	97
Prinzipien des Spracherwerbs im Klassenzimmer .....	99
Vorhandene Sprachen nutzen .....	100
Optimierung des sprachlichen Inputs .....	103
Interaktion .....	105
Fokus auf die Form .....	109
Sprachlerneignung und Motivation .....	112
„Bilingualer Unterricht“ – Ein integratives Konzept .....	116
Resümee .....	120
 Kapitel 5 – Aktionsforschung und die Emergenz von Sprachlernprinzipien im Klassenzimmer .....	122
Das Potential der Aktionsforschung .....	122
Untersuchungsgegenstand und -ebenen .....	124
Die erste Ebene: Entwicklung des Klassenzimmers .....	126
Ausgangsbedingungen .....	126
Weiterentwicklung des Klassenzimmers .....	131
Ownership .....	136
Die zweite Ebene: Erkenntnisse für die Spracherwerbsforschung .....	141
Anmerkungen zur Sprachentwicklung .....	141
Die Konstruktion des Klassenzimmers durch die Beteiligten .....	144
Offene Fragen .....	148
 Kapitel 6 – Schlussfolgerungen: Fremdspracherwerb und gesellschaftliche Verantwortung .....	150
Zusammenfassung der Hauptergebnisse .....	150
Folgerungen für die Spracherwerbsforschung .....	153
Folgerungen für die Unterrichtspraxis .....	155
Folgerungen für die Schulentwicklung: Vision und Leadership .....	159
Folgerungen für die Lehrerbildung .....	162
Folgerungen für die Curriculumentwicklung und die Sprachenpolitik .....	167
 Bibliographie .....	172
 Sachregister .....	187